



Berufsperspektiven

Vorbereitung auf die
Zukunft

In der zweijährigen Schulzeit werden Grundlagen geschaffen für eine Ausbildung zum Mechatroniker (Industrie) oder zum Kfz-Mechatroniker, aber auch für alle sonstigen Ausbildungsberufe der Berufsfelder Metalltechnik und Elektrotechnik. Daher stehen dem erfolgreichen Absolventen eine Vielzahl von Berufen und Weiterbildungsmöglichkeiten offen, insbesondere in Berufen, in denen schon heute in vielen Regionen der Bedarf der Arbeitgeber nicht mehr gedeckt werden kann.

Übergang in andere
Schulformen

Sie verfügen mit bestandener Prüfung über einen Realschulabschluss. Damit ist nicht nur der Eintritt in die Berufsausbildung, sondern bei entsprechendem Notenbild auch der Besuch weiterführender Schulen aller Berufsrichtungen möglich:

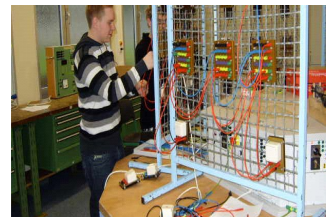
- Einjährige Berufsfachschule
- Fachoberschule (insbesondere Fachrichtung Technik)
- Berufliches Gymnasium (insbesondere Fachrichtung Mechatronik)



Ihre Chancen auf einen Blick

Schulabschluss

verfügen mit dem Abschluss der zweijährigen Berufsfachschule in der Fachrichtung Mechatronik über einen Abschluss, der Ihnen den Einstieg in gewerbliche Ausbildungsverhältnisse erleichtert sowie den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge wie Fachoberschule oder Berufliches Gymnasium ermöglicht.



Anmeldung und Information

Sekretariat

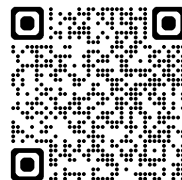
Berufliche Schulen des Werra-Meißner-Kreises
in Witzenhausen
Südbahnhofstraße 33 · 37213 Witzenhausen
☎ (0 55 42) 9367-0
E-Mail: poststelle9724@schule.hessen.de

Abteilungsleitung

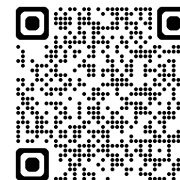
Denise Grunewald
☎ (0 55 42) 9367-25
E-Mail: d.grunewald@bs-witzenhausen.de

Homepage

<https://bs-witzenhausen.com>



Homepage - Startseite



Homepage - Bereich BFS



Zweijährige Berufsfachschule

Mechatronik





Bildungsziele / Berechtigungen

- Ihr Ziel** Die zweijährige Berufsfachschule für Mechatronik führt zu einem schulischen mittleren Bildungsabschluss, dem Real-schulabschluss.
- Darüber hinaus vermitteln wir als weiter-führende berufliche Vollzeitschule den Schülerinnen und Schülern eine berufs-bezogene Grundbildung bzw. bereitet fachrichtungsbezogen auf eine berufliche Ausbildung vor .
- Dauer** Die Ausbildung schließt nach zwei Jah-ren nach erfolgreicher Abschlussprüfung mit dem mittleren Bildungsabschluss (Realschulabschluss) ab.



Schulische Voraussetzungen

- Schulischer Abschluss** Die Aufnahme kann erfolgen, wenn der qualifizierte Hauptschulabschluss oder der normale Hauptschulabschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch nachgewiesen wird, wobei in keinem der Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen. Außerdem ist ein positives Gutachten der abgebenden Schule erforderlich.
- Altersgrenze** Nicht älter als 18 Jahre (bis zum 1. Au-gust des Jahres).

Organisatorisches / Anmeldung

- Anmeldung Datum** Bitte melden Sie sich schriftlich bis zum 30. April mit den folgenden Unterlagen an:
- Anmeldeunterlagen**
- Anmeldeformular unserer Schule
 - Lebenslauf in tabellarischer Form
 - das letzte Zeugnis in beglaubigter Kopie
 - ein Lichtbild neueren Datums

Fächer / Lerninhalte

- Allgemeiner Lernbereich**
- Deutsch
 - Englisch
 - Mathematik
 - Naturwissenschaften
 - Politik und Wirtschaft
 - Religion/Ethik
 - Sport
- Berufsbildender Lernbereich**
- Der berufsbezogene Lernbereich unter-gliedert sich in Lernfelder, die wie die gewohnten Unterrichtsfächer bewertet werden. In den einzelnen Lernfeldern sind jeweils theoretische und praktische Elemente enthalten. Dabei werden paral-parallel Grundlagen der Metallbearbeitung sowie der Elektrotechnik gelegt, die dann in verzahnten berufsfeldübergrei-fenden Projekten vertieft und angewen-det werden.
- Lerninhalte**
- Grundlagen der Metallbearbei-tung
 - Grundlagen der Elektroinstallati-on
 - Steuerungs- und Regelungspro-zeesse
 - Mechatronische Systeme
- Darüber hinaus wird ein Betriebsprakti-kum durchgeführt, um die bis dahin ge-wonnenen Kenntnisse und Fertigkeiten im realen Berufsleben anzuwenden und zu vertiefen.